

Gemeinde: Parzellen-Nr.:

Objekt:

Bauherr:

Architekt:

Fachplaner:

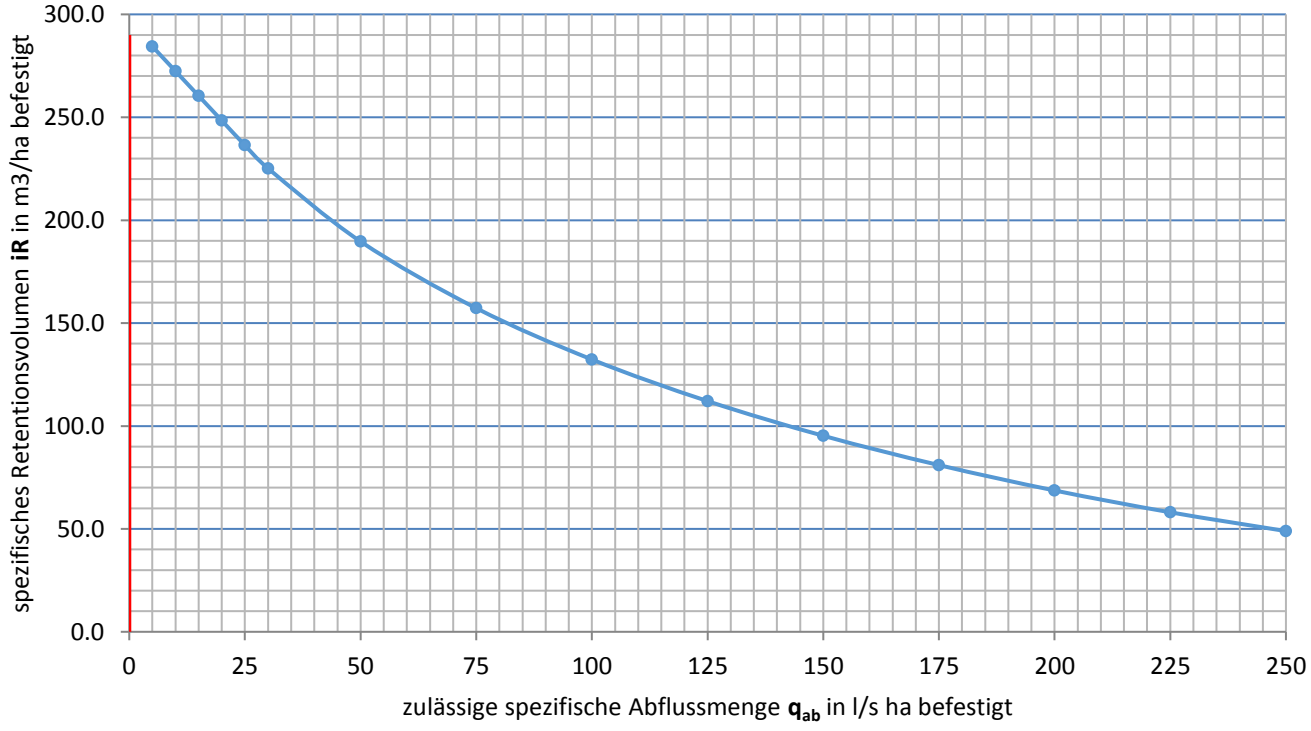
Reduktionsfaktor: $f_R =$ $F_{red,R} = F_{red} * f_R$ Retentionsanlage-Nr.

Ableitung in Retention			Fläche	Ψ_H	F_{red}	$F_{red,R}$
Nr.	Art der Fläche bzw. Entwässerung	Teilfläche	[m ²]	[-]	[m ²]	[m ²]
Total			0		0	0

Werte aus Beilage B2 übernehmen

reduzierte Fläche	$F_{red,Total}$	0.0000	[ha]	$Q_{ab} = F_{red,R,Total} * 0.025 \text{ l/s m}^2$
gedrosselter Abfluss	Q_{ab}	0.00	[l/s]	

Abb. 1: Diagramm zur Bemessung des erforderlichen Regenrückhaltevolumens bei gegebener maximal zulässiger spezifischer Abfluss- bzw. Einleitmenge q_{ab} für Liechtenstein (Jährlichkeit $z = 10$)



- $q_{ab} = Q_{ab} / \Sigma F_{red} =$ l/s/ha in untere Skala als vertikale Linie eintragen
- bei Schnittpunkt mit Kurve horizontale Linie eintragen und entsprechendes spezifisches Retentionsvolumen aus linker Skala herauslesen

spezifisches Retentionsvolumen i_R aus Graphik [m³/ha]
 Notwendiges Retentionsvolumen V_R $i_R \times F_{red,Total}$ **0.00** [m³]

Bemerkung: Das berechnete Retentionsvolumen i_R gilt bei Verwendung eines speziellen Drosselorgans (Wirbeldrossel, Doppelblenden-Drossel, etc.). Bei der Verwendung einer einfachen Lochblende muss das rechnerisch ermittelte Retentionsvolumen i_R verdoppelt werden!